

# Panorama-Run Bad Laasphe: Premiere ist ein voller Erfolg

19.09.2022, 21:42 | Lesedauer: 9 Minuten

Florian Runte



Start in der Kernstadt: Von Bad Laasphe aus geht es ins „Gebirge“ und dann entlang des Laasphebachs zurück.

Foto: Florian Runte

**BAD LAASPHE.** Timo Böhl und Franziska Espeter nehmen die Wanderpokale mit. 360 Starter sind bei der Premiere dabei, die auf eine hervorragende Resonanz stößt.

Wenn im Sport Streckenpassagen nach Athleten benannt werden, ist dies normalerweise eine Würdigung, die nach prägenden Erfolgen nach dem Karriereende erfolgt – sei es die Henkelschleife auf der Biathlon-Strecke in Oberhof, das Schumacher-S auf dem Nürburgring oder – im kollektiven Sinne – die „Kurve der Holländer“ in Alpe d’Huez. Beim Panorama-Run in Bad Laasphe, der am Sonntag eine erfolgreiche Premiere feierte, war es andersherum. Erst die Ehrennamen, dann die Leistung. Bei Kilometer 3,0 gab’s den Espeter-Anstieg, der letzte steile Anstieg wurde vorab „Böhl all out“ getauft. Emilia Sureth aus dem Organisationsteam, die für diese Bezeichnungen zuständig war, durfte sich am Ende aber bestätigt sehen.

Timo Böhl und Franziska Espeter nahmen nämlich nicht nur die Wanderpokale für den Sieg im Hauptlauf über 12 Kilometer, sondern auch die Siegerurkunden für den Jedermannlauf mit. Der war über eine Distanz von 5 Kilometern ausgeschrieben, aber tatsächlich etwas über 6 Kilometer lang und hatte es ganz schön in sich, was sich in riesengroßen Abständen ausdrückte.



Timo Böhl beim Zieleinlauf des Jedermannlaufs über 6 Kilometer.  
Foto: Florian Runte

„Bevor ich mich komplett abschieße, dachte ich mir, lässt du den Burschen mal laufen“, schmunzelte Tim Dally, der vor Wochenfrist noch den renommierten Jungfrau-Marathon in der Schweiz gewonnen hatte und in Bad Laasphe Zweitplatziertes im Jedermannlauf war – je eine halbe Minute hinter Böhl und vor dem Erndtebrücker Felix Lange. Danach herrschte erst einmal zwei Minuten Ruhe im Zielkanal.

## **Bräm prescht wieder vor**

Im Hauptlauf über 12 Kilometer war's für Dally ein ähnliches Erlebnis, nicht aber für Böhl, der hier schon alles in die Waagschale werfen musste. Christopher Bräm aus Marburg, ein gebürtiger Siegerländer, rannte dem Feld – wie schon in Erndtebrück – mit einem Turbo-Start davon, lag schon in der Altstadt 50 Meter und später sogar um 30 Sekunden vor den ersten Verfolgern. Erst nach fünf Kilometern, also kurz vor der nach ihm benannten Passage, setzte sich Böhl an die Spitze und verteidigte die Führung auf dem langen Bergabstück entlang dem Laasphebach bis in die Altstadt, wo er mit 45:28 Minuten, 22 Sekunden vor Bräm, die erste Streckenbestzeit setzte.



Medhanie Teweldebrhan folgte zwei Minuten später als Dritter, ehe drei weitere Minuten später Dally im Sprint Rang vier behauptete. Dann kamen die Wintersportler: Scott Schmitz (SK Wunderthausen), Max Bernshausen (SC Rückershausen), Jurij Propp und Nikita Zakharenchenko (beide TuS Erndtebrück) auf Rang fünf bis acht.



Franziska Espeter vermittelt auch beim „Heimspiel“ Freude am Laufen.  
Foto: Florian Runte

Bei den Frauen war Lokalmatadorin Franziska Espeter in Topform und gewann in 54:54 Minuten, ehe gut eine Minute später Carolina Eigner (VfL Bad Berleburg) folgte. Drittschnellste Frau war mit Ina Haas ebenfalls eine Berleburgerin.

Im Ziel freuten sich die Läufer, dass neben Wasser und isotonischen Getränken kurzfristig auch warmer Tee gereicht wurde, denn die nasskalten Bedingungen im Dauerregen machten das Laufen schwer und zehrten an den Kräften.

Die Umstellung des Getränkesortiments war nur eines von etlichen Details, die gut gelaufen waren – angefangen bei der Streckenplanung. „Die Strecke war schön und anspruchsvoll, aber sowohl die Anstiege als auch das Bergabstück waren okay“, freute sich beispielsweise die Birkelbacherin Miriam Dickhaut, die nach 1:14 Stunden im Mittelfeld auf Platz 68 das Ziel erreichte.



## Serpentinenartig hinauf

Besonders das serpentinenartige Berganlaufen hatte es ihr angetan. „Und man hat gesehen, dass der Lauf toll organisiert war, das haben alle gesagt, mit denen ich gesprochen habe. Da war wirklich jede Ecke mit Streckenposten besetzt.“

STADT, LAND, REGEN - DIE FOTOS VOM PANORAMA-RUN BAD LAASPHE



Bei der Premiere des Panorama-Run in Bad Laasphe haben die Läufer mit heftigem Dauerregen zu kämpfen. Über 300 Sportler nehmen teil.

Foto: Florian Runte

Zufrieden war auch Chef-Organisator Christian Sureth, der insgesamt 360 Teilnehmer in der Summe aller Läufe zählte. „Feuerwehr, Mountainbiker, Turner und die Leute von der LG Wittgenstein – alle, die geholfen haben, waren zufrieden“, freute sich Sureth, der auch für die Akzeptanz der Anwohner dankbar war. Ein einzelner Pkw-Fahrer, der sich mit einer Absperrung nicht abfinden wollte, wurde rasch von Feuerwehr und Polizei eingenordet – das war’s an Problemen. Auch schlimme Stürze gab es nicht, was angesichts des rutschigen Kopfsteinpflasters auf der Königsstraße keine völlige Selbstverständlichkeit war.

## 12 Kilometer (Hauptlauf)

**Männer Hauptklasse:** 1. Christopher Bräm (ASC Breidenbach) 45:50 Minuten; 2. Medhanie Teweldebrhan (VfL Bad Berleburg) 47:16; 3. Scott Schmitz (SK Wundertshausen) 50:13 – **M30:** 1. Timo Böhl (LG Wittgenstein) 45:28; 2. Patrick Löffler (STC Hommertshausen) 55:50; 3. Julian Göbel (SC Rückershausen) 56:03 – **M35:** 1. Tim Dally (Schneider Sport) 50:11; 2. Christopher Freimann (TV Laasphe) 55:51; 3. Daniel Palecki (TVE Netphen) 1:04:15 – **M40:** 1. Jurij Propp (TuS Erndtebrück) 52:23; 2. Steffen Görnig (FC Weidenhausen) 55:08; 3. Josip Begic (TRI-Flow Bad Endbach) 57:51 – **M45:** 1. Christof Werner (TSG Helberhausen) 54:59; 2. Christian Dreisbach (FC Weidenhausen) 57:36 – **M50:** 1. Christian Sureth (TV Laasphe) 55:49; 2. Henning Grüne (SG Wenden) 55:53; 3. Udo Menn (TSG Helberhausen) 57:13 – **M55:** 1. Manuel Tuna (TSG Helberhausen) 55:20; 2. Frank Lauber (VfL Bad Berleburg) 55:26; 3. Bernd Jansohn (FC Weidenhausen) 59:12 – **M60:** 1. Horst Grübener (TuS Deuz) 1:00:02 Stunden; 2. Andreas Wahl (VfL Bad Berleburg) 1:06:22; 3. Horst Abel (TSV Aue-Wingeshausen) 1:10:10 – **M65:** 1. Leo Kölsch (TuS Volkholz) 1:03:06; 2. Bernd Loock (Skifreunde Hütental) 1:13:08; 3. Wolfgang Müller (TVE Netphen) 1:24:31 – **M70:** 1. Rainer Müller (TuS Deuz) 1:05:33; 2. Karl-Heinz Remmert (TuS Bilstein) 1:13:52; 3. Paul-Gerhard Bernshausen (TV Allenbach) 1:20:50.

**Frauen Hauptklasse:** 1. Carolina Eigner (VfL Bad Berleburg) 56:08 Minuten; 2. Sabine Burholt 1:16:15 Stunden – **W30:** 1. Franziska Espeter (TV Laasphe) 54:54; 2. Ina Haas (Bad Berleburg) 59:14; 3. Lena Haßler (SC Rückershausen) 1:07:43 – **W40:** 1. Nicole Hartrampf (Rothaar Aktiv) 1:06:53 – **W45:** 1. Astrid Grafe (TuS Müsen) 1:04:01; 2. Sandra Strack-Saßmannshausen (TV Feudingen) 1:08:19; 3. Nadine Schneider 1:09:57 – **W50:** 1. Viola Bruch (TSG Helberhausen) 1:08:30; 2. Sandra Hackler (Rothaar Aktiv) 1:10:17; 3. Daniela Borkenstein (ASC Weißbachtal) – **W55:** 1. Angelika Herling-Dickel (TSV Aue-Wingeshausen) 1:10:39; 2. Maria Henrichs (TuS Bilstein) 1:14:40; 3. Michaela Moog (TSV Siegen) 1:19:24 – **W60:** 1. Diethild Drescher-Eigner (VfL Bad Berleburg) 1:04:24; 2. Susanne Hein (TV Kredenbach-Lohe) 1:10:56 – **W65:** 1. Christa Siller (ASC Weißbachtal) 1:17:10; 2. Christiane Stötzel-Ditsche (SG Siegen-Giersberg) 1:26:36; 3. Barbara Jüngst (ASC Weißbachtal) 1:32:10.



## **6,1 Kilometer (Jedermannlauf)**

**Männer:** 1. Timo Böhl (LG Wittgenstein) 22:18 Minuten; 2. Tim Dally (Schneider Sport) 22:50; 3. Felix Lange (SG Wenden) 23:14 – **Männliche Jugend U20:** 1. Phillip Hansmann (VfL Bad Berleburg) 27:01; 2. Keanu Stöcker (TuS Erndtebrück) 32:56 – **Männliche Jugend U18:** 1. Christian Rothenpieler (TV Feudingen) 29:01; 2. Jonathan Weller 29:28; 3. Benedikt Weller (beide SK Wunderthausen) 31:28.

**Frauen:** 1. Franziska Espeter (TV Laasphe) 31:56; 2. Mattea Mittler (LG Kindelsberg Kreuztal) 31:59; 3. Johlanda Espeter (TV Laasphe) 32:16 – **Weibliche Jugend U18:** 1. Luisa Große (TV Feudingen) 42:46.

**Walking Männer:** 1. Olaf Knecht (Rothaarsteig-Freunde) 40:19; 2. Frank Queißer (TuS Müsen) 47:06; 3. Friedhelm Imhof (FC Weidenhausen) 48:03 – **Walking Frauen:** 1. Lisa Bürgel (ASC Weißbachtal) 50:33; 2. Sandra Hartmann (VfL Bad Berleburg) 52:02; 3. Ida Judt (TSG Helberhausen) 53:38.

## **2 Kilometer (Schülerlauf)**

**Männliche U16:** 1. Alexander Knoch (TuS Erndtebrück) 9:06 Minuten; 2. Lennart Roth (SC Rückershausen) 9:28; 3. Leon Mews (TuS Erndtebrück) 10:49 – **Männliche U14:** 1. Marcel Dickhaut (SC Rückershausen) 8:25; 2. Colin Saßmannshausen (VfL Bad Berleburg) 9:15; 3. Max Mammey (SC Rückershausen) 9:44 – **Männliche U12:** 1. Nik Pinnen (SC Rückershausen) 9:45; 2. Moritz Berghof (ASC Breidenbach) 10:42; 3. Moritz Lingemann (SV Oberes Banfetal) 11:41.

**Weibliche U16:** 1. Elisabeth Schneider (ASC Breidenbach) 8:42; 2. Sophie Edelmann (ASC Breidenbach) 9:40 – **Weibliche U14:** 1. Emma Schneider (ASC Weißbachtal) 9:53; 2. Daria Propp (TuS Erndtebrück) 10:08; 3. Mathilda Schneider (ASC Weißbachtal) 10:15 – **Weibliche U12:** 1. Leni Schneider (ASC Weißbachtal) 11:57; 2. Klara Dickel 12:36; 3. Marlene Schmidt (beide VfL Bad Berleburg) 12:38.

## **Schulstaffeln**

**Weiterführende Schulen (8x1000 Meter):** 1. Städtisches Gymnasium Bad Laasphe 31:43 Minuten; 2. Städtische Realschule Bad Berleburg 32:07; 3. Realschule Erndtebrück 32:42 – **Grundschulen (8x400 Meter):** 1. Grundschule Erndtebrück (Team 1) 14:11; 2. Edertalschule Dotzlar 14:12; 3. Grundschule Erndtebrück (Team 2) 14:17.